

Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Anerkannter Naturschutzverband

Bezirk Stade



Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. Bezirk Stade

1. **Vorsitzenden Jürgen Luttmann**
(nachrichtlich)
2. **Schießobleute der Jägerschaften**
im Bezirk Stade

Bezirksobmann für Schießwesen
Uwe Denker
Bremer Str. 58
27729 Hambergen
Tel. 04793 - 2777
Mobil 0172 3141235
Email: u.denker@web.de

Datum: 23. April 2023

Ausschreibung der 57. Bezirksmeisterschaften im jagdlichen Schießen im Bezirk Stade 2023

Die Bezirksmeisterschaft aller Klassen findet am **03. Juni 2023** auf der Schießsportanlage in Ohrensen statt. Das Schießen wird nach der derzeit gültigen DJV-Schießvorschrift durchgeführt.

Schießleitung: Uwe Denker, Günter Heinbockel, Erwin Eichel

Startberechtigt: Nur Mitglieder der Jägerschaften im Bezirk Stade
lt. allgemeiner Ausschreibung der LJN Niedersachsen

Klasseneinteilung: S-Klasse, A-Klasse, B-Klasse, Alters- und Seniorenklasse,
Junioren-Klasse, Damen-Klasse

Langwaffen: Alters-Klasse, Jahrgang 1959-1968
Senioren-Klasse, Jahrgang 1958 und älter
Junioren-Klasse, Jahrgang 1996 und jünger
Damen-Klasse

Mannschafften: A-Klasse incl. S- und B-Schützen
B-Klasse alle außer A- und S-Schützen
Senioren- und Altersschützen
Damen

Kurzwaffen: Offene Klasse, im Rahmen der Bezirksmeisterschaften
Einzelwertung. Zugelassen sind nur Schützen, die an der BZM
Langwaffen teilnehmen.
Pistolen ohne Sicherung sind nicht zugelassen.
Startgeld: 10,00€ bei Startmeldung
Beginn des Schießens: ab 13:00 Uhr

Vorschießen: 02.06.2023, ab 13:00 Uhr auf dem Schießstand Ohrensen

Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Anerkannter Naturschutzverband



Bezirk Stade

Training: Dienstag von 15:00 Uhr - 18:30 Uhr und Samstag von 13:00- 18:30Uhr

Nenngeld: Mannschaften 180,-€, Einzelschützen 30,-€
Zahlungsnachweis ist der Anmeldung beizufügen.

Zahlungen an die Volksbank Osterholz/Bremervörde:
IBAN: DE45 2916 2394 0085 0519 00 Kontoinhaber: Uwe Denker

Meldungen: Gemäß ausgehändigten/übersandten Listen und Startkarten mit Mannschaftseinteilung/Einzelschützen. Eintragungen mit Namen, Alter, Klasse, Jägerschaft, Schießleistungsnadel (Besitz).
Anmeldungen bis zum 14.05.2023 an Ulrike Junge, Stettiner Str. 2, 21769 Lahmstedt, E-Mail: schiess-bezirk-stade@gmx.de
Mit der Teilnahme an der BZM Stade erklärt sich jeder Schütze mit der Nutzung seiner Daten/Bilder zur Durchführung der Veranstaltung einverstanden.

Aufsichten: Jagdschützen der Jägerschaften im Bezirk Stade
Es sind 2 Aufsichten pro Jägerschaft zu stellen.

Kurzwaffen: Günter Heinbockel 13:00-16:00 Uhr

Meldestelle: Kugelstand: Ulrike Junge, Tobias Blim, Marcel Skoruppa, Uwe Denker

Jury: Schießleitung und zwei erfahrene Jagdschützen, Protestgebühr: 100€

Schießzeiten: Werden nach Eingang der Meldungen festgelegt.
Die Proklamation der Bezirksmeister, die Siegerehrung in den einzelnen Klassen und die Preisverteilung erfolgen im Anschluss an das Schießen.

Besondere Regelungen:

Schalldämpfer sind zugelassen, das Gewicht der Waffe einschließlich Zielvorrichtung und Schalldämpfer darf 5 kg nicht überschreiten

Schützen ab Jahrgang 1958 und älter, oder mit körperlichen Behinderungen können den Fuchs auf Wunsch am Zielstock (am Stecken), statt liegend, schießen. Dies muss mit der Anmeldung gemeldet werden.

Lochschäfte sind erlaubt.
Höchstzulässiges Schrotgewicht: 24 Gramm.

Höchstzulässiges Kugelkaliber: .223 Remington

Mit der Anmeldung akzeptieren die Schützen die Wertungen, die die elektronische Zielerfassung vorgibt.

Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Anerkannter Naturschutzverband



Bezirk Stade

Startmeldung: Die Schießkarten sind eine halbe Stunde vor dem Start bei der Meldestelle - **leserlich**- mit Namen, Alter und Klasse des Schützen anzugeben. Einzelschützen werden nach Zeitplan in Rotten zusammengestellt oder in andere Rotten eingefügt.

Änderungen im Ablauf bleiben der Schießleitung vorbehalten.

Jagdschützen, die bei der Siegerehrung nicht anwesend sind, verzichten auf Sachpreise.

Unter allen anwesenden Schützen werden am Ende der Veranstaltung Munitionspreise/Gutscheine verlost.

**Der Nachweis einer ausreichenden Versicherung ist Pflicht.
Der Jagdschein ist vor Beginn des Schießens vorzulegen.**

Jagdhornbläser bringen bitte ihr Jagdhorn mit.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil,

Uwe Denker
Bezirksschießobmann